

Tuwinischer Wortschatz mit alttürkischen und mongolischen Parallelen

Tuvacanın Sözvarlığı - Eski Türkce ve Mogolca Denkleriyle

Bearbeitet von
Mehmet Ölmez

1. Auflage 2007. Taschenbuch. XII, 516 S. Paperback

ISBN 978 3 447 05499 7

Format (B x L): 17 x 24 cm

Gewicht: 1000 g

Weitere Fachgebiete > Literatur, Sprache > Angewandte Sprachwissenschaft >
Studien zu einzelnen Sprachen & Sprachfamilien

Zu Leseprobe

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Mehmet Ölmez

Tuwinischer Wortschatz

mit alttürkischen und mongolischen Parallelen

Tuvacanın Sözvarlığı

Eski Türkçe ve Moğolca Denkleriyle

2007

HARRASSOWITZ VERLAG · WIESBADEN
in Kommission

ISSN 0340-6423
ISBN 978-3-447-05499-7

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Önsöz	VIII
Кирилде Сөс	IX
Предисловие	XI
1. Einleitung	1
1.1. Tuwa und die Tuwiner	3
1.1.1. Geographie und Bevölkerung	3
1.1.2. Geschichte Tuwas	4
1.1.3. Die Tuwiner in China	5
1.1.4. Tuwiner in der Mongolei	5
1.1.5. Die Tofas	6
1.1.6. Der Name Tuwa	6
1.2. Tuwinisch	7
1.2.1. Die Vokale	9
1.2.1.1. Vokallängen	10
1.2.1.2. Pharyngalisierung	10
1.2.1.3. Nasalierung	12
1.2.2. Konsonanten	12
1.3. Die bisherigen lexikographischen Arbeiten über das Tuwinische	14
1.4. Über den Aufbau des Wörterbuches	19
1.4.1. Über die alphabetische Reihenfolge des Wörterbuches	20
1.4.2. Etymologie	20
1.4.3. Über die mongolischen Wörter und deren Transkription	22
1.4.4. Der türkisch/deutsch-tuwinische Teil	23
1.4.5. Das Verzeichnis der Etyma	23
2. Literaturverzeichnis	45
3. Abkürzungen.....	57
4. Tuwinisch-türkisch-deutsches Wörterbuch	63
5. Türkisch-tuwinisches Wörterbuch	295
6. Deutsch-tuwinisches Wörterbuch	391
7. Indices	471
7.1. Turksprachen	473
7.2. Altaiische Sprachen	493
7.2.1. Mandschu-Tungus-Sprachen	493
7.2.2. Mongolische Sprachen	494
7.3. Andere Sprachen	511
7.3.1. Arabisch	511
7.3.2. Chinesisch	511
7.3.3. Tibetisch	512
7.3.4. Uralische Sprachen	512
7.3.6. Indo-europäische Sprachen	512

İçindekiler

Vorwort	VII
Önsöz	VIII
Кирилде Сөс	IX
Предисловие	XI
1. Giriş	25
1.1. Tuva ve Tuvalar	25
1.1.1. Coğrafya ve Halk	25
1.1.2. Tuva Tarihi	26
1.1.3. Çin'deki Tuvalar	27
1.1.4. Moğolistan'daki Tuvalar	27
1.1.5. Tofalar	28
1.1.6. Tuva Adı	28
1.2. Tuvaca	29
1.2.1. Ünlüler	30
1.2.1.1. Ünlü Uzunlukları	31
1.2.1.2. Gırtlaksılaşma	32
1.2.1.3. Genizsilleşme	33
1.2.2. Ünsüzler	33
1.3. Tuvaca Üzerine Yapılmış Sözlük Çalışmaları	35
1.4. Sözlüğün Düzenlenisi Üzerine	39
1.4.1. Sözlüğün Alfabe Düzeni Hakkında	40
1.4.2. Etimolojiler	40
1.4.3. Moğolca Sözcükler ve Yazıçevrimleri Hakkında	42
1.4.4. Türkçe/Almanca-Tuvaca Bölüm	43
1.4.5. Etimolojilerin Dizini	43
2. Kaynaklar	45
3. Kısaltmalar	57
4. Tuvaca-Türkçe-Almanca Sözlük	63
5. Türkçe-Tuvaca Sözlük	295
6. Almanca-Tuvaca Sözlük	391
7. Dizinler	471
7.1. Türk Dilleri	473
7.2. Altay Dilleri	493
7.2.1. Mancu-Tungus Dilleri	493
7.2.2. Moğol Dilleri	494
7.3. Öteki Diller	511
7.3.1. Arapça	511
7.3.2. Çince	511
7.3.3. Tibetçe	512
7.3.4. Ural Dilleri	512
7.3.6. Hint-Avrupa Dilleri	512

Vorwort

Die hier vorliegende Arbeit ist die überarbeitete Form einer kürzeren Arbeit, mit der Zielsetzung, einen Vergleich zwischen der tuwinischen Phonetik, dem tuwinischen Wortschatz und dem Alttürkischen herzustellen. Anfangs hatte ich vor, diese Arbeit mit einer, auch ausgewählte Texte umfassenden Grammatik zu veröffentlichen. Eine solche Arbeit hatte ich sogar in begrenzter Anzahl vervielfältigt. Da sich aber der Umfang des Wörterbuches und der Grammatik bedeutend erweitert hat, habe ich mich letztendlich dazu entschlossen, meine Arbeit in zwei Teilen zu veröffentlichen. Aus diesem Grund veröffentliche ich hier die Arbeit über den Wortschatz, die mein eigentliches Vorhaben darstellt. Die Grammatik wird fast zeitgleich mit dieser Arbeit erscheinen.

Diese Arbeit habe ich über einen langen Zeitraum hinweg, unter unterschiedlichen Bedingungen zusammengestellt. Ich begann meine Arbeit in Ankara, führte sie während meines Militärdienstes in Istanbul fort und habe ihr später während meines Tokyo-Aufenthaltes ihre endgültige Form gegeben. Während der Ausarbeitung des Manuskripts bin ich in die Region Tuwa gereist, wo ich die Gelegenheit fand, meinen tuwinischen Freunden einige Fragen zu stellen. Nach meiner Rückkehr in die Türkei hat sich die Veröffentlichung des Wörterbuches wegen meines Umzugs von Ankara nach Istanbul etwas verspätet. Dem folgte der unglückliche Verlust des überarbeiteten Manuskripts während einer Bahnfahrt. Letztendlich hat sich die Veröffentlichung wegen administrativer Aufgaben und den nebenbei von mir vorbereiteten Arbeiten bis heute verzögert. Die gegenwärtige endgültige Form nahm das Wörterbuch Ende 1999 an, so dass ich von den in den darauffolgenden Jahren erschienenen Publikationen nur sehr geringfügigen Gebrauch machen konnte.

Bei der Ausarbeitung des Wörterbuches haben zahlreiche Kollegen und Freunde mitgewirkt. Mein besonderer Dank gilt der Reihenfolge nach meinen Kollegen Yong-Söng Li (Seul), den tuwinischen Studenten Buyan Borbaanay, Ayaz Nurzat und Eres Natpiyool. Yong-Söng Li war mir auch durch den mit ihm geführten Meinungsaustausch über die Gliederung der Indices und über etymologische Fragen behilflich. Bei einigen Artikeln des Wörterbuches waren mir einige Kollegen und tuwinische Freunde durch ihre Beiträge behilflich, von denen ich hier meine jungen tuwinischen Freunde Jena und Aydışma zuerst erwähnen möchte. Bei den Kollegen handelt es sich um Peter Zieme aus Berlin, Şonçalay Şalçak und Irina Dambıra aus Kızıl. Außerdem möchte ich hier unbedingt meine örtliche Begleiterin (Führerin) Çayana Künzegeş, die während

meines Tuwa-Aufenthaltes mit viel Geduld meine Fragen über die Verbreitung einiger Wörter beantwortet hat, nennen.

Alle Versehen und Unvollständigkeiten, die man in diesem Wörterbuch trotz all dieser Verbesserungen und Hilfeleistungen findet, sind alle von mir zu verantworten. Schließlich gilt mein besonderer Dank dem japanischen Kultusministerium, das meine Reise von Turfan bis Tuwa unterstützt hat, und meinem Kollegen Tooru Hayashi (林徹), der diese Unterstützung ermöglichte, meiner Gattin und meiner Tochter, denen ich während dieser und zahlreicher anderer Arbeiten keine Zeit widmen konnte, und der Societas Uralo-Altaica, die das Wörterbuch in ihr Programm aufgenommen hat.

Für die Einfügung der deutschen Bedeutungen und für die Korrektur des gesamten Textes bin ich meinen Studentinnen Özlem Civelek, Özlem Yiğitoğlu, Barbara Paschedag und Serap Gürcün einen besonderen Dank schuldig.

Mehmet Ölmez
November 2003, İstanbul

Önsöz

Elinizdeki çalışma Tuvacanın sesbilgisi ve sözvarlığını Eski Türkçe ile karşılaştırmak amacıyla yapılmış daha kısa bir çalışmanın genişletilmiş biçimidir. Önceleri bu çalışmayı içerisinde seçme metinlerin de yer aldığı bir dilbilgisi ile yayımlamak istemiştim. Hatta bu amaçla hazırladığım çalışmayı az sayıda çoğaltımsa da şu anki yayında sözlük ve dilbilgisi bölümlerinin genişlemesinden dolayı çalışmamı iki ayrı bölüm olarak yayımlamaya karar verdim. Bu nedenle de asıl hedefim olan sözvarlığına yönelik çalışmayı burada yayımlıyorum. Dilbilgisi de hemen hemen aynı anda, bu çalışmayla eş zamanlı olarak yayımlanacaktır.

Çalışmayı uzun bir süreçte, farklı şehirlerde, birbirinden farklı imkanlar altında hazırladım. Ankara'da başladığım çalışmamı İstanbul'daki askerlik hizmetim sırasında sürdürdüm. Daha sonra Tokyo'da kaldığım süre içerisinde son biçimini verdim. Düzelti işleri sırasında da Tuva'ya gittim, kimi sorularımı Tuvalı dostlarımıza yönelttim. Türkiye'ye dönüşümde ise Ankara'dan İstanbul'a taşınmam dolayısıyla sözlüğün yayımı biraz gecikti. Bunu, sözlüğün üzerinde düzeltilerin yer aldığı nüshasının şanssızlık eseri bir tren yolculuğunda çalınması izledi. Sonuçta da araya giren idari görevlerim ve öteki çalışmalarım dolayısıyla sözlüğün yayımı bugüne kaldı. Sözlüğün bu hali ise 1999 yılının sonlarında